

**Gericht**

Verwaltungsgerichtshof

**Entscheidungsdatum**

09.03.1981

**Geschäftszahl**

1444/79

**Hinweis auf Stammrechtssatz**

GRS wie 2215/77 E 2. März 1978 RS 4

**Stammrechtssatz**

Die Behörde hat (schon) im Bescheidspruch die von ihr als wesentlich erkannten Tatumstände anzuführen. - Die zur Last gelegte Tat ist so eindeutig zu umschreiben, daß kein Zweifel darüber bestehen kann, wofür der Täter bestraft worden ist. (Hinweis auf VwGH E 21. März 1974, Zl. 0382/72)

**European Case Law Identifier**

ECLI:AT:VWGH:1981:1979001444.X02